Rodersdorf, 28.10.2026 / EF

Steckbrief von Rodersdorf 1981

VORWORT:
Dieser Steckbrief erschien im Rodersdorfer Kalender 1981. Die Informationen stammen aus der Feder des damaligen Ammanns Eduard Spielmann. R.I.P

Gemeindeorganisation

Behörden: Der 7köpfige Gemeinderat führt die ihm nach Gemeindegesetz und Gemeindeordnung zustehenden Geschäfte als Exekutive. Die legislative Gewalt liegt in den Händen der Gemeindeversammlung. Diese wird ordentlicherweise 2mal im Jahr zur Budgetberatung und Festsetzung des Steuerfusses sowie zur Rechnungsablage einberufen. Ausserordentliche Gemeindeversammlungen finden statt, wenn dies die.Geschäfte erfordern. Die Versammlungen werden im Gemeindesaal beim Schulhaus Dorf abgehalten. Denkt daran, dass die Gemeindeversammlung Gelegenheit bietet, aktiv am politischen Leben im Dorfe teilzunehmen und auf den Gang der Geschäfte Einfluss auszuüben. Unsere direkte Demokratie kann nur funktionieren, wenn eine repräsentative Beteiligung die Regel ist.
Kommissionen: Die Kommissionen behandeln die ihnen laut Gemeindegesetz und Gemeindeordnung zustehenden Geschäfte. Sie sind mit der personellen Zusammensetzung auf der Ämterliste aufgeführt.
Stimm- und Wahllokal: Das Stimm- und Wahllokal befindet sich im Schulhaus Dorf im unteren Stock (Eingang auf der unteren Seite). Die Öffnungszeiten sind jeweils auf den Stimmcouverts vermerkt.
Die Verwaltung wird nebenamtlich geführt. Die Kanzlei befindet sich im Schulhaus Dorf, 1. Stock. Für die personelle Zusammensetzung und für die Öffnungszeiten sei auf die entsprechenden Rubriken verwiesen.

Parteien

Folgende Parteien sind in Rodersdorf aktiv (die aufgeführten Prozentzahlen beziehen sich auf die an den Gemeinderatswahlen von 1977 erzielten Listenstimmen)
FDP, Freisinnig Demokratische Partei 28%
CVP, Christliche Volks-Partei 26%
FPR, Freie Partei Rodersdorf 25%
SP, Sozialdemokratische Partei 21%

Rodersdorf in Zahlen

Der Gemeindebann umfasst 538 ha, davon sind 156 ha bewaldet. Der Wald befindet sich grösstenteils im Besitz der Bürgergemeinde.
Der höchste Punkt der Gemeinde liegt 563 m der tiefste 354 m ü.M.
Am 1.1.1980 zählte Rodersdorf in 270 Haushaltungen 775 Einwohner

davon waren 180 Gemeindebürger.
Nach Konfessionen zählt man 55% Katholiken und 33% Reformierte.
166 Kinder gingen 1980 zur Schule, davon 30 in den Kindergarten, 70 indie Primarschule in Rodersdorf (1.-5.Klasse) und 66 in die Kreisschule Bättwil.
Nach der Betriebszählung von 1975 sind 116 Personen in der Gemeinde selber berufstätig, davon entfallen 30 auf die Land- und Forstwirtschaft 49 auf Industrie und Gewerbe und 37 auf den Dienstleistungssektor.
Die Viehzählung von 1979 ergab folgende Bestände:

	Anzahl Besitzer	Anzahl Tiere
Rindvieh (inkl. Kälber)	17	416
Pferde	5	30
Schafe	2	8
Kaninchen	32	1079
Geflügel	27	860
Bienenvölker	8	132

Politische Zugehörigkeit

Politisch gehören wir seit 1515 zum Kanton Solothurn und sind Bestandteil der Amtei Dorneck/Thierstein (Oberamtmann: Amtshaus Breitenbach) und des Bezirkes Dorneck (Amtschreiberei, Amtsgericht, Grundbuch- und Erbschaftsamt: Amtshaus Dornach).